

Aussenraum, Bewegung, Gesundheit

Pausenplatzgestaltung. Kinder wollen spielen, sich bewegen. So entdecken sie die Welt. Sie tun das, was ihnen für ihre gesunde Entwicklung nützt. Das Naturama Aargau unterstützt Schulklassen bei der partizipativen Gestaltung einer kindergerechten Schulumgebung.

In der Umwelt, in der unsere Kinder aufwachsen, sind zahlreiche Spielmöglichkeiten in der Natur verloren gegangen. Gerade in der heutigen Zeit sind naturnahe und kinderfreundlich gestaltete Aussenräume aber der Schlüssel für eine gesunde Entwicklung von Kindern.

Aussenräume für Kinder

Klassische Spielplätze mit eintönigen, technischen Installationen können die Bedürfnisse einer gesunden kindlichen Entwicklung und vielfältigen Naturerfahrungen nicht abdecken. An vielen Orten ist der bestehende Spiel- oder Pausenplatz nicht mehr zeitgemäss, muss saniert werden oder erfüllt die Sicherheitsstandards nicht mehr. Es fehlt aber auch an Räumen für vielfältige Entfaltungsmöglichkeiten unserer Kinder: Erfahrung, Bewegung, Naturbeobachtung, Spiel, Abenteuer, Begegnung oder Gestaltung kommen oft zu kurz.

Das Portal als Wegweiser in die Natur

Das Naturama hat als Hilfestellung für Schulen und Gemeinden ein praxiserprobtes Instrument entwickelt: Das Thema «Schulumgebung» des Lernportals www.expedio.ch unterstützt Schülerinnen und Schüler niederschwellig und praxisnah, den Spiel- oder Pausenplatz, der einst von Erwachsenen geplant und gebaut wurde, nach klaren pädagogischen Kriterien zu bewerten. Offene Lernprozesse und eine hohe Eigenaktivität motivieren dabei die Kinder, machen Spass und fördern die Partizipation, das Miteinander. Interessante Plätze lassen sich so durch ihre Benutzerinnen und Benutzer wenigstens teilweise kindergerecht gestalten und verändern. Die Veränderbarkeit macht nicht nur die Räume interessant, sondern auch das Spiel, das Erlebnis, das Lernen und die Kreativität. Werden dynamische



Partizipation: Schülerinnen und Schüler beurteilen die aktuelle Situation als Unterrichtsprojekt. Fotos: Thomas Flory, Naturama



Planung: Mögliche Projekte werden gestalterisch sichtbar gemacht, Primarschule Windisch.



Umsetzung: Bautag im Kindergarten Chlösterli, Wettingen.



Planungsarbeit im Kollegium der Primarschule Windisch.

Plätze mit standortgerechten Materialien und einheimischen Pflanzen gestaltet, entstehen zudem ökologisch wertvolle Lebensräume. Diese leisten wiederum einen wichtigen Beitrag für mehr Biodiversität im Siedlungsraum.

Praxishilfe für die Planung und Gestaltung

Neben dem Lernportal expedio.ch hat Naturama Bildung in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Soziale Arbeit (FHNW) im Projekt QuAKTIV zwei Pilotschulen bei der Gestaltung und Realisierung ihrer Schulumgebung unterstützt. Aus dem Projekt «Naturnahe Freiräume für Kinder und mit Kindern planen und gestalten» ist eine Praxishilfe als Print- und Online-Version mit Grundlagen, Praxistipps und Methodenvorschlägen entstanden. Sie ist unter www.quaktiv.ch abrufbar. Rolf Liechi, Naturama Bildung

www.naturama.ch → bildung → Umweltbildung → Praxisbeispiele → Schulumgebung

Beratung, Weiterbildung und Konzeptarbeit

Im Auftrag des Departementes Bildung, Kultur und Sport unterstützt der Bereich Bildung des Naturama Gemeinden und Schulen auf dem Weg zu einer naturnahen und kinderfreundlichen Schulumgebung:

- Initialberatungen und Weiterbildungen für Kollegien oder Arbeitsgruppen
- Lernportal www.expedio.ch → Unsere Expeditionen → Schulumgebung
- Praxis- und Orientierungshilfe www.quaktiv.ch

Kontakt: umweltbildung@naturama.ch
Tel. 062 832 72 61/62